



Amüsantes Sommertheater in Thalgau. Oben links: Rene Haas als Max und Susanne Paar als Lilli; oben rechts: Robert Bachler als Direktor der städtischen Oper Salzburg und Gabi Rieder als Vorsitzende der Operngilde. Großes Bild: Herbert Sommerrauer als Opernstar Tito Merelli und Veronika Widlroither als Maria Merelli, Titos eifersüchtige Frau.

Bild: SN/HEINZ BAYER

Sommertheater in Salzburg

■ Theatergruppe Faistenau

Jedermann nach Hugo von Hofmannsthal; Dorfplatz Faistenau 6., 7., 13., 14. August; 21 Uhr Karten: 0664/495 08 77

■ Verein Burgspiele

Jedermann von Hugo von Hofmannsthal; Festung Hohen-salzburg; 5., 6., 7., 11., 12., 13., 14. August; Beginn: 20 Uhr Karten: 0664/501 06 60

■ Theater Thalgau

Otello darf nicht platzen von Ken Ludwig; 6., 7. August; 20.30 Uhr; Karten: 06235/7350 und 0664/43 63 900

■ Theatergruppe Leogang

Zwei Bauern im $\frac{3}{4}$ Takt Pfarrsaal Leogang; 10., 17., 24., 29., 31. August; 20.20 Uhr ; Karten: 06583/8234

■ m²-kulturexpress Neukirchen

Echte Helden; von Charly Rabanser und Uli

Bree; Freiluftarena; 6., 7., 8. August; 19 Uhr – sonntags 17 Uhr; Karten: 0664/783 49 48

■ Theaterachse

Das tapfere Schneiderlein; Mathias Schuh nach Brüder Grimm – und Rosenkranz und Güldenstein von Tom Stoppard; Termine und Spielorte jeweils unter www.theaterachse.com/termine

■ Kleines Theater

Ben Hur; Monumental-Comedy; Termine und Karten unter www.kleinestheater.at

Broadway in Thalgau

Theater. Witzig & spritzig. In Thalgau gibt es Sommertheater vom Feinsten.

HEINZ BAYER

THALGAU (SN). Krise hin oder her. Die 5200 Einwohner von Thalgau haben viel zu lachen in diesen Tagen. Das liegt nicht zuletzt an der örtlichen Theatergruppe. Die hat diesen Sommer den Broadway-Klassiker „Otello darf nicht platzen“ von Ken Ludwig auf dem Spielplan.

Es geht um große Oper, einen großen Star, seinen Auftritt in der städtischen Oper zu Salzburg und um jede Menge Verwechslungen.

Hinreißend komisch in den Hauptrollen sind Herbert Sommerrauer als Opernstar Tito Merelli und Veronika Widlroither als seine rasend eifersüchtige Gattin Maria. Sie sorgen mit einer schier endlosen Abfolge von Italien-Klischees und sehr großer Lust am Spiel für maximalen Spaß.

Nach Anlaufschwierigkeiten schwang sich am Dienstag auch Robert Bachler in der Rolle des Kurt Fichtenbauer zu Hochform auf. Enormes komödiantisches Talent zeigt Alois Fenninger als Fritz der Page.

Rene Haas als wandelbarer Max, Susanne Paar als sexy Lilli, Katharina Pinwinkler als temperamentvolle und gleichsam mannstolle Opernsängerin und Gabi Rieder als umtriebige Vorsitzende der Operngilde sind ein starkes Kollektiv.

Daniela Gnoycke sorgt als Regisseurin mit erfrischenden Ideen für dauerhaften Spaß, bis der Schlussvorhang fällt. Das tat er am Dienstag zugleich mit stehenden Ovationen des Publikums. Am Ende von zwei kurzeiligen Stunden sorgte im Stil eines Fernseh-Trailers noch einmal eine rasche Abfolge der wichtigsten Szenen für viel Bewegung auf der Bühne.

Es dürfte heuer die zunächst letzte Saison auf der Freilichtbühne gewesen sein, weil die Volksschule abgerissen bzw. komplett umgebaut wird. Dadurch gehen die Freilichtbühne und auch der Turnsaal als Spielstätten verloren. Es muss räumlich improvisiert werden. Wo, ist noch unklar.



Mehr Bilder unter
www.salzburg.com/imbild